



Zur Auslieferung gelangt als



Zweite Neuheit dieses Jahres:

A. Herrmann

Ein ganzer Kerl

Eine historische Erzählung aus der Zeit Maria Theresias
für Knaben und Mädchen von 10 — 14 Jahren

9 Bogen, 3 farbige Innen-Vollbilder,
1a Ausstattung, Zellophan-Umschlag
Buchschmuck von Fritz Eichenberg

3.80 Mark



Es ist nicht jedem gegeben, ein ganzer Kerl zu sein. Aber gerade deshalb werden die Jungens darauf brennen, mit dem ganzen Kerl dieses Buches Tat, Spannung und Abenteuer zu erleben. — In den Kasematten von Magdeburg gräbt er sich einen Gang und taucht bei dem preussischen Rittmeister von der Trenck im Kerker auf. Mit kühnem Handstreich befreit er sich und tausend Kameraden aus der Sternschanze. Vom Schicksal zurückgeworfen, lungert er in Lumpen um die Wiener Reitschule, und ein Sprung auf den Gaul bringt ihn auch im Leben wieder in den Sattel. Er hilft dem leichtsinnigen Franzl, der kleinen Thereserl und dem jungen König Joseph, den die strenge Frau Mutter Maria Theresia schurigelt. Sein bestes Stück ist es, wie er den tollen österreichischen Pandurenoberst von der Trenck mit Ehrenwort, Gift und Gegengift, Schüssen und Flüchen im kleinen Donaukahn in Schach hält und bis nach Wien schleppt. Er wird Festungskommandant auf dem steilen Spielberg. Der tolle Pandur ist sein Gefangener. Kann das gut gehen? — Wie der Trenck in der Fluchtnacht vom Kommandanten zurückgeholt wird, wie der Pandur auf ihn schießt, — da scheint das Schicksal des ganzen Kerls besiegelt. Aber — ihm wird auch diesmal geholfen! Er ist eben ein ganzer Kerl, bis zum Ende!



Diese „historische“ Geschichte ist frei von der üblichen byzantinischen Schönfärberei und weiß nichts von romantischen Unwahrhaftigkeiten; aber sie liest sich spannend wie ein Abenteuerbuch von der ersten bis zur letzten Seite und läßt den aufmerksamen Leser, gewiß ohne tendenziöse Absicht durch die Schicksale des Helden und seiner Gegenspieler, die kulturellen Verhältnisse und die persönliche Gebundenheit selbst bedeutender Menschen jener Zeit erkennen. Dieses Buch steht turmhoch über der bisher bekannten und in unserer Jugendzeit gelesenen historischen Anekdoten-Literatur, es wird sich bald

die Herzen unserer Jungens und Mädchen erobern.

Ⓜ
Franz Schneider Verlag / Leipzig und Wien I

Beachten Sie bitte auch die zweite Umschlagseite der gestrigen und vorgestrigen Nummer!